

*Menschen-Studieren*



# 5.3 Intelligenz

Anne-Maria Litka, Doreen Weichert

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



**Evangelische Hochschule Dresden**

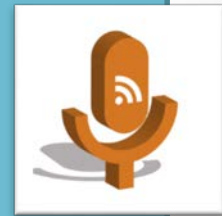
University of Applied Sciences for Social Work, Education and Nursing



### Aufgabe:

Hören Sie den Podcast der Sendung „IQ- Wissenschaft und Forschung“ zum Thema „Was ist Intelligenz?“ des Bayerischen Rundfunks (Dauer: 25 min). Beantworten Sie während des Hörens folgende Fragen:

- Warum wird der Begriff der Intelligenz teilweise als problematisch wahrgenommen?
- Was ist der IQ, warum wurde er entwickelt und was soll er aussagen?
- Was erscheint Ihnen wichtig?
- Welche Aspekte könnten für Ihren pädagogischen Alltag von Bedeutung sein?



### Link zum Podcast:

<https://www.br.de/mediathek/podcast/radiowissen/was-ist-intelligenz-wissenschaftler-erforschen-einen-umstrittenen-begriff/32434>



# Einige Definitionen...

Die Fähigkeit, „sich neuen Gegebenheiten anzupassen, zugleich aber auch als Fähigkeit, die Umwelt zu verändern“

(Sternberg 1997, zitiert nach Oerter 2008: 249)



Welche Definition sagt Ihnen selbst am meisten zu? Begründen Sie bitte Ihre Wahl.

„[E]in Begriff für die kognitive Leistungsfähigkeit einer Person. Sie beinhaltet Fähigkeiten wie Problemlösen, logisches und abstraktes Denken, die Nutzung von Erfahrung und Übung sowie generelle Lernfähigkeit“

(Jungbauer 2017: 100)

„[A] biopsychological information-processing capacity to solve problems or fashion products that are valued in at least one community and culture.“

(Gardner 2005: 6)

„Intelligenz ist das was Intelligenztests messen“

(Rödel 2014: 195)



# Werden wir immer dümmer oder immer klüger ?

## - der Flynn-Effekt als mögliche Antwort



### Aufgabe:

Sehen Sie sich das Video an, in dem James Flynn seine Forschung erklärt (Dauer: 20 min).  
Anmerkung: Das Video ist auf Englisch, es können aber deutsche Untertitel eingestellt werden 😊.



<https://www.youtube.com/watch?v=9vpqilhW9ul>

# Literaturverzeichnis

**Gardner, Howard** (2005): „*Multiple Lenses on The Mind*“. Verfügbar unter: <https://howardgardner01.files.wordpress.com/2012/06/multiple-lenses-on-the-mind2.pdf> [29.03.2019].

**Jungbauer, Johannes** (2017): „*Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters. Ein Lehrbuch für Studium und soziale Berufe*“. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.

**Oerter, Rolf** (2008): „Kindheit“. In: Oerter, Rolf; Montada, Leo (Hrsg.): „*Entwicklungspsychologie*“. Weinheim, Basel: Beltz, S. 225-270.

**Rödel, Bodo** (2014): „Die Entwicklung der Kognition“. In: Kasten, Hartmut (Hrsg.): „*Entwicklungspsychologie. Lehrbuch für pädagogische Fachkräfte*“. Haan-Gruiten: Europa-Lehrmittel, S. 149-216.

## Impressum

Brückenkurs „Entwicklungspsychologie“

Autorinnen: Anne-Maria Litka, Doreen Weichert

PRAWIMA – PRAxisWissenschaftsMAster

Projekt im Bund-Länder-Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ an der Evangelischen Hochschule Dresden

Das diesem Material zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) unter dem Förderkennzeichen 16OH21049 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen und Autoren.

Stand: Mai 2019